

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 63 (1959-1960)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZÜRICH, JULI 1960

NR.

10

63. JAHRGANG

*Am
häuslichen
Herd*

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE MONATSZEITSCHRIFT

Erscheint monatlich, jeweils am Fünfzehnten

Gegründet von der Pestalozzigesellschaft Zürich und herausgegeben von der Buchdruckerei Müller, Werder & Co. AG Zürich

Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIRTE
MONATSZEITSCHRIFT

*

63. JAHRGANG

JULI 1960

HEFT 10

*

REDAKTION: DR. ERNST OBERHÄNSLI ZÜRICH 1, HIRSCHENGRABEN 56
BEITRÄGE NUR AN DIE REDAKTIONSADRESSE! UNVERLANGT EINGESANDTEN BEITRÄGEN MUSS DAS RÜCKPORTO BEIGELEGT WERDEN.
VERLAG: BUCHDRUCKEREI MÜLLER, WERDER & CO. AG., ZÜRICH 7/32
ABONNEMENTSPREIS: JÄHRLICH FR. 10.— HALBJÄHRLICH FR. 5.50

Nur Religion macht ein Volk; wo die Menschen keine Religion haben, da ist nur Masse. Paul Ernst

*

Wer am besten dulden kann, kann am besten handeln.

Smiles

*

In der Moral wie in der Kunst ist Reden nichts, Tun alles.

E. Renan

*

Hohle Töpfe haben den lautesten Klang.

Shakespeare

*

Neue Besen kehren gut; aber es ist besser gewesen, als bei den alten der Staub geruht.

Rückert

*

Der Ruhm ist der Vorzug, denen bekannt zu sein, die einen nicht kennen.

Chamfort

*

Verständige Leute kannst du irren sehn, in Sachen nämlich, die sie nicht verstehen.

Goethe

*

Nur die, welche nichts lieben und nichts hassen, tragen keine Fesseln.

Dhammapada

*

Der Mächtigste soll sich am wenigsten erlauben.

Job. v. Müller

*

Nur durch Mut kann man sein Leben in Ordnung bringen.

Vauvenargues

*

Der Weg zu Gott ist die Verantwortung für den Nächsten.

S. Solger

*

Wer kaufen will, was er sieht, muss verkaufen, was er hat.

Simrock

*

Wer dem Verbrechen Nachsicht übt, wird sein Komplize.

Voltaire